

AUFBRUCH INS NEULAND

Am 14. Juli 2019, dem Tag der Hochschule, werden 13 Studentinnen und Studenten ihre Ausbildung an der Theologischen Hochschule Ewersbach abschließen. CHRISTSEIN HEUTE stellt sie und ihre zukünftigen Einsatzorte vor.

Simon Borchers **DOPPELTE MISSION**

Ich lobe Gott dafür, dass er mich (27) in den letzten fünf Jahren reich beschenkt hat. Als eigentlich eher praktisch Veranlagten berief mich Gott zum Theologiestudium nach Ewersbach. Hier durfte ich viel für mich und meinen Dienst lernen. Ich freue mich, ab diesem September zwei kleinen Gemeinden, der FeG Lensahn und der FeG Heiligenhafen in Ostholstein, als Pastor dienen zu dürfen. Es begeistert mich, wenn Gott an vielen kleinen Orten seine Mission sichtbar werden lässt.



Lucas Haug **WEITERFORSCHEN FÜR GEMEINDE**

Ich (23) komme aus dem schönen Lindau im Bodensee. Für mich waren die fünf Jahre Studium in Ewersbach eine wertvolle und spannende Zeit: Meine Frau Gesche habe ich hier kennengelernt und erlebt, wie Gott mir immer neu Vertrauen auf ihn schenkt. Mich begeistert die Arbeit in der Gemeinde und das Forschen für Gemeinde in der Theologie. Vor meinem Pastorendienst im Bund FeG nehme ich mir Zeit für eine Promotion und zum Weiterforschen.



Alexander Maron **ABENTEUER MIT HÖHEN UND TIEFEN**

Ich (33) komme aus Memmingen. Ein Abenteuer, etwas zu erleben, ist für mich – mit Höhen und Tiefen – etwas Positives. Mit meiner Frau Christina und unseren zwei Kindern (3 und 7) habe ich das Studium als Abenteuer erlebt. Ab September geht es für uns als Familie in die FeG nach Halle (Westfalen). Auch hier freuen wir uns auf ein neues Abenteuer. Dankbar sind wir, dass Gott für uns ein treuer Wegbegleiter durch jedes Abenteuer ist.



Jannik Müller **HIER MIT DANKBARKEIT UND ZUVERSICHT**

Ich blicke ganz dankbar auf die letzten fünf Jahre meines Lebens zurück und daher mit viel Zuversicht auf die kommenden Jahre. Gott hat meinen Weg bis hierhin geführt und ich vertraue darauf, dass er dies auch in Zukunft tut. In meinem Studium habe ich mehr gelernt, als ich vorher hätte erahnen können. Darum freue ich mich sehr auf die Arbeit in der Gemeinde. Gebürtig komme ich aus dem hessischen Hinterland, nun beginne ich ein neues Kapitel im Süden Deutschlands als Jugendpastor der FeG München-Südost.



Tobias Müller **AUSGERÜSTET INS NEULAND**

Nach fünf Jahren intensiven Studiums blicke ich (26) auf eine wertvolle und prägende Zeit zurück. Hier durfte ich viel über Gott, mich und meine Mitmenschen lernen. Im Herbst werden meine Frau Lara und ich nach Bayreuth ziehen, um dort eine Gemeinde zu gründen. Das ist ein spannender Weg in eine unbekannt neue Situation. Durch meine Zeit an der Theologischen Hochschule Ewersbach fühle ich mich gut vorbereitet für diesen Aufbruch ins Neuland.



Christian Tampier **GOTTES GUTE NACHRICHT WEITERGEBEN**

Vor zwei Jahren machte Gott mir mit meinen 32 Jahren deutlich, mein Theologiestudium in Ewersbach fortzusetzen. Ich bin dankbar für vieles, das ich lernen durfte. Voraussichtlich werden meine Frau Debora und ich den Dienst am Wort Gottes in der FeG Alsheim verrichten. Wir freuen uns auf eine hoffentlich segensreiche Zeit.



Janne Pfeifer
DIENST UND FAMILIE
VEREINBAREN

Ich (24) komme ursprünglich aus Duisburg und lebe seit 2016 mit meinem Mann Marcel in Frohnhausen. Im Theologiestudium durfte ich entdecken, warum Gott mich auf diesen Weg ins abgelegene Ewersbach geschickt hat. Er hat meine Liebe zur Gemeindegarbeit vertieft, meine Persönlichkeit weiterentwickelt und mein Vertrauen in ihn gestärkt. Nach dem Studium gehe ich zunächst in Elternzeit und werde voraussichtlich nächstes Jahr in Teilzeit mit dem Gemeindedienst beginnen.



Lisa Plaum
LICHT SEIN IN GERA

In den letzten Jahren durfte ich immer wieder Gottes große Gnade und seine beständige Liebe erfahren und durch das Studium mehr darüber lernen. Groß geworden im Münchner Umland, zieht es mich nach dem Theologiestudium in Ewersbach und an der North Park University Chicago nun nach Gera. Ich freue mich sehr, dort in dem christlich-sozialen Stadtteilprojekt Jumpers (Jugend mit Perspektive) als Projektleiterin zu arbeiten.



Philipp Schmalenbach
GOTTES REISE MIT MIR

Dankbar blicke ich (28) auf die vergangenen Jahre zurück: Die Bundeswehr, die Lehre zum Automobilkaufmann, das FSJ in Tadschikistan und schließlich das Studium an der Theologischen Hochschule Ewersbach haben mich fachlich und persönlich viel gelehrt. Gemeinsam mit meiner Frau Kathi (26) freue ich mich nun auf die neue Aufgabe in der FeG Augsburg-Süd. Als Pastor möchte ich die Gemeinde und die Menschen dort unterstützen und gemeinsam mit ihnen Christsein heute leben.



David Schmidt
MIT GOTT NACH VORN

2014 dachte ich: Mit 26 bin ich doch zu jung, um Pastor zu werden. Heute schaue ich zurück aufs Studium und bin erstaunt, wie Gott mich hat wachsen und reifen lassen, um mich auf das vorzubereiten, was vor mir liegt. Auch wenn meine Frau Julia und ich noch nicht genau wissen, wohin es geht, so ist mir eins klar: Wir brauchen eine Gemeinde! Nicht, weil ich sonst keinen Job habe, sondern weil ich mir ein Leben ohne Gemeinde nicht vorstellen kann.



Jannik Trapp
NEUE WEGE GEHEN

„Wohin ich auch geh, dis is’ wo ich wech bin. Woher ich auch komm, sicher nicht von schlechten. Im Kopf und im Herz bin ich oft wieder hier. Du kriegst mich aus dem Dorf, doch das Dorf nich’ aus mir.“ – Dendemann
„Lernen für Gemeinde & Leben“, so lautet das Programm der Theologischen Hochschule Ewersbach, und das durfte ich erleben! Die nächsten Schritte sind noch nicht ganz klar, doch ich weiß mich gut ausgerüstet, um von hier aus weiterzugehen. Also: Hinein ins Leben!



Jonathan Martens
AUS DEM NORDEN – FÜR DEN NORDEN

In Norddeutschland aufgewachsen, verschlug es mich (29) nach dem Abitur zunächst in den Süden des Landes. Jetzt, knapp zehn Jahre später, kehre ich gemeinsam mit meiner Frau Tabea (27) und unseren beiden Töchtern (1 und 3) in den Norden zurück. Wir sind dankbar für die klare Führung Gottes auf diesem Weg und dass wir seine treue Fürsorge immer wieder erleben durften. Bereits seit März bin ich Pastor der FeG Seevetal-Hittfeld und freue mich nun nach abgeschlossenem Kandidatenjahr darauf, voll und ganz in den Pastorendienst einsteigen zu können.



Manuel Reimer
JESUS FOLGEN – ABENTEUER LEBEN

Als ich 2011 nach Berlin zog, wollte ich Jesus hinterher: die Welt entdecken. Schnell merkte ich, dass das beinhaltete, Gott und mein eigenes Denken tiefer zu ergründen. Ich begann Theologie zu studieren. Währenddessen engagierte ich mich in einer Gemeindegründung, besuchte verfolgte Christen in Laos und erlebte die UN in New York. Nach lehrreichem Kandidatenjahr in Ewersbach freue ich mich nun auf ein weiteres praktisches Jahr in der FeG Lübeck.



Tag der Hochschule
Herzliche Einladung zum Tag der Hochschule | 14. Juli 2019 | 10:30 Uhr | Kronberg-Forum | Jahnstraße 49-53 | 35716 Dietzhöfental | Weitere Infos: the.feg.de